Kanton St.Gallen
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen

Schule für Gestaltung St.Gallen
Höhere Fachschule für Künste, Gestaltung und Design

Aufnahmeprüfung
Gestalterischer Vorkurs Jugendliche
für das Schuljahr 2023/24
Erster Prüfungsteil: Hausaufgabe

Informationen

Allgemeines
Als Hausaufgabe sind vier Arbeiten zum Thema gemäss der Aufgabenstellung auszuführen.

Deine gestalterischen Fähigkeiten interessieren uns. Ob du zeichnest, malst, oder andere Gestaltungstechniken anwendest – wir möchten einen Eindruck gewinnen, wie intensiv deine Auseinandersetzung mit den vier Aufgaben ist.

Suche nach eigenständigen Bildlösungen. Fertige Skizzen an. Realisiere die Aufgaben auf das Grundformat DIN A3 (29.7 x 42cm).

Je nach Aufgabenstellung beobachtest du in der Natur oder arbeitest aus der Vorstellung.

Zeit: ca. 8 – 16h pro Aufgabe

Thema
«Kleider machen Leute»
Hosen, Jacken, Hemden, T-Shirts, Hoodies, Schuhe, Hüte. Wir kleiden uns jeden Tag. Manchmal bestimmt unsere Stimmung oder unser Stil, wie wir uns kleiden. Oder, wir möchten einfach bequem und unkompliziert durch den Tag kommen. Auch das Wetter, der Anlass oder der Beruf haben einen Einfluss, wie wir uns kleiden. Die Kleidung erzählt uns oft eine Geschichte. Welche Geschichten kannst du uns bildlich erzählen?

Beschriftung aller Arbeiten auf der Rückseite (sehr wichtig)
Name
Vorname
Geburtsdatum
Nummer der Aufgabe und Zeitaufwand

Abgabe
Hausaufgaben in eine Mappe legen, Skizzen und allfällige Bildersammlungen (Bildrecherchen) in einem angeschriebenen C4-Couvert dazulegen.

Abgabetermin
Am Prüfungstermin. Die Hausaufgaben werden zu Beginn des zweiten Prüfungsteils an der Schule für Gestaltung eingesammelt. (Mappe inkl. Skizzen).

Probeprüfung

Erster Prüfungsteil: Hausaufgabe

Vier Aufgabenstellungen zum Thema «Kleider machen Leute»

Aufgabe 1
«Schuhwerk»

Technik
Tonwertstudie mit Bleistift

Format
Quer- oder Hochformat, direkt auf das Grundformat A3 gezeichnet.

Aufgabe
Je nach Situation, Wetter oder Tätigkeit wählen wir eine passende Kleidung. Entsprechend auch passendes Schuhwerk. Auf deiner Zeichnung treffen zwei unterschiedliche Schuhe (je nur ein Schuh, nicht das ganze Schuhpaar) aufeinander. Wähle zu jedem Schuh ein weiteres passendes Accessoire dazu, das zur Situation passt.

Inszeniere mit den vier Gegenständen ein Stillleben. Zeichne grosszügig auf das ganze A3-Blatt. Die Gegengenstände müssen nicht als Ganzes auf dem Bild sein. Sie können angeschnitten werden, damit ist gemeint, dass die Objekte vom Bildrand abgeschnitten sein können. Sie müssen jedoch klar erkennbar bleiben. Dein Bild kann auch ein Teil des Raumes miteinbeziehen, indem die Aufstellung deiner Gegenstände zu sehen sind. Achte besonders auf Licht und Schatten, Hell/ Dunkel (Tonwerte).

Arbeitsmittel
Bleistifte (verschiedene Härtegrade)

Fotografiere deinen Bildausschnitt und klebe einen Ausdruck auf die Rückseite.

Probeprüfung

Aufgabe 3
«Ich mit Kopfbedeckung»

Technik
Farbstudie, arbeite mit Wasserfarben

Format
Quer- oder Hochformat, direkt auf das Grundformat A3 gemalt.

Aufgabe
Wenn es draussen kalt ist, brauchen wir eine Mütze. Bei Sonnenschein einen Sonnenhut und bei der Fasnacht wollen wir möglichst originell unseren Kopf schmücken. Bei der Arbeit muss man sich manchmal vor Verletzungen schützen oder wie die Schweizer Gardisten in Rom, eine Tradition weiterpflegen. Hüte in den Modeschauen haben alle nur erdenklichen Grössen, Formen und Farben. Auch die verschiedenen Materialien kennen keine Grenzen. Wie sieht deine Kopfbedeckung aus?

Male dich selbst mit einer von dir ausgewählten oder selbst gestalteten Kopfbedeckung. Dabei soll sich der Ausschnitt des Bildes auf den Kopf- und Schulterbereich beschränken. (Mindestens ein Auge soll sichtbar sein.) Nutze das ganze Grundformat (A3) für dein Bild.

Arbeitsmittel
Wasserfarben (Gouache)

Fotografiere deine Kopfbedeckung und klebe einen Ausdruck auf die Rückseite.

Probeprüfung

Aufgabe 4
«Kleidertausch …»

Technik
Illustration, schwarz-weiss Zeichnung

Format
4 Bilder im Format 10 x 15 cm
Alle vier Bilder werden einheitlich im Hoch- oder Querformat, in der richtigen Abfolge deiner Bildergeschichte auf das Grundformat A3 montiert.

Aufgabe
In erfundenen Geschichten oder Märchen spielt die Bekleidung oft eine wichtige Rolle. Ein Kleidertausch lässt Personen in andere Rollen schlüpfen oder man kann andere Menschen täuschen, es führt zu Verwechslungen, oder man kann sich Zugang zu neuen, fremden oder verbotenen Bereichen der Gesellschaft verschaffen.

Wie kommt es in deiner Geschichte zum Kleidertausch, per Zufall oder absichtlich? Erfinde eine kurze, lustige oder skurrile Geschichte mit einem Kleidertausch in vier Bildern.

Arbeitsmittel
Alle vier Arbeiten sind entweder mit schwarzem Kugelschreiber, einem feinen schwarzen Filzstift oder mit schwarzer Tusche und Feder auszuführen.

Probeprüfung

Aufgabe 5
«Kleider shoppen – Einkaufstasche»

Technik
Freie Wahl – bei dieser Aufgabe kannst du frei wählen, mit welchen Mitteln du gestalten möchtest. Du kannst zeichnen, malen, collagieren oder die Arbeit auch mit digitalen Werkzeugen am Computer sowie fotografisch realisieren. Du musst auf der Rückseite des Blattes angeben, in welcher Technik du das Bild realisiert hast.

Format
Die Grösse deines Bildes kannst du innerhalb des Grundformates (A3) selber bestimmen. Es kann direkt auf das Grundformat gearbeitet werden oder du kannst deine fertige Arbeit auf das Grundformat aufziehen. **Digitale Arbeiten und Fotografien müssen ausgedruckt und aufgeklebt werden.** Es werden keine digitalen Datenträger entgegengenommen.

Aufgabe
Eine «Mode-Einkaufstasche» kann, je nach Gestaltung, offenbaren was sich darin für eine Art Kleidungsstück befindet. Hat sich die Person was geleistet und in einer Designerboutique geshoppt, oder hatte sie Glück, im Brockenhaus eine seltene Lederjacke gefunden zu haben? Mussten im Sportgeschäft neue Joggingschuhe gekauft oder im Spielwarenladen, Fasnachtskleider besorgt werden? Stelle dir einen Laden oder Boutique vor und gestalte eine eigene Einkauftasche, die dem Kunden oder der Kundin abgegeben werden kann.

Zeichne ein Rechteck, das den Umriss einer Seite deiner Tasche bestimmt, möglichst gross auf das A3 Format. Ist die Tasche eher quadratisch, Hoch- oder Querformat? Gestalte in dem von dir bestimmten Rechteck das Design der Tasche für ein Geschäft deiner Fantasie. Gestalte nur eine Seitenansicht ohne Traghenkel.

Arbeitsmittel (Auswahl)
Freie Wahl, auch Mischtechniken sind möglich.
Wasserfarbe (Gouache), Acrylfarbe, Tuschen, Filzstifte, Farbstifte, farbige Kreiden, Fotografie oder digitale Bildwerkzeuge (Computer, Tablet).

Falls du digital arbeitest, notiere auf der Rückseite mit welchen Programmen oder Apps du dieAufgabe umgesetzt hast.

Probeprüfung